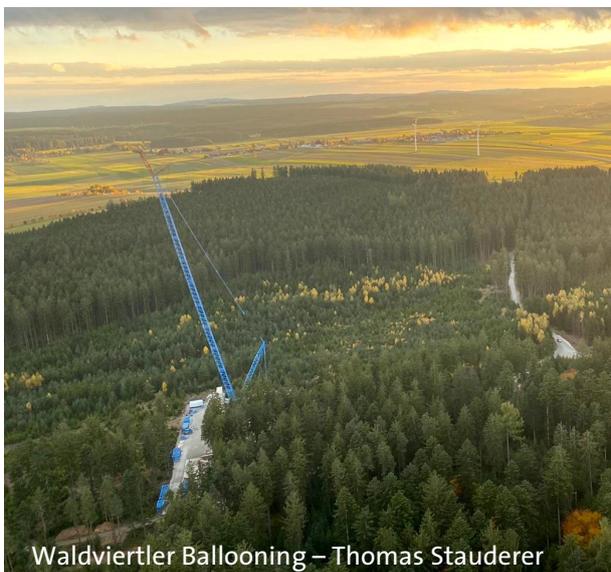


# GRAFENSCHLAG

Nachrichten aus unserer Heimatgemeinde

Marktgemeinde Grafenschlag

Ausgabe 138 | Dezember 2021



Windparkwanderung wurde gut angenommen  
Weitere Aktivitäten zwischen den Lockdowns...



## Auch du bist wie ein Stern

Auch du bist wie ein Stern  
am weiten Himmelszelt,  
der auf ganz einzigartige Weise  
die Finsternis mit seinem Licht  
erhell.

Auch du bist wie ein Stern  
am weiten Himmelszelt,  
du bist von vielen einer,  
der darum weiß, was  
wirklich für Menschenleben zählt.

Auch du bist wie ein Stern  
am weiten Himmelszelt,  
denn wenn es dich nicht gäbe,  
spürte man,  
dass dieser Welt was fehlt.



### Der Kernlandzehner

Erhältlich in allen Filialen der Raiffeisenbank und der Waldviertler Sparkasse Bank AG.

Bitte lassen Sie sich nicht irritieren, wenn das Datum auf der Rückseite des Kernland-Zehners abgelaufen ist. Dieser Hinweis ist nur eine sicherheitstechnische Maßnahme. Der Kernlandzehner ist **IMMER** gültig!

Alle Mitgliedsbetriebe finden Sie in der aktuellen Ausgabe „Wiki - Wir im Kernland informieren“ sowie unter [www.wiki.jetzt](http://www.wiki.jetzt) und in jeder Verkaufsstelle.



#### Impressum:

Medieninhaber: Marktgemeinde Grafenschlag

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Heiderer

Texte: Regina Sinhuber und Vereinsverantwortliche

Herstellung in eigener Vervielfältigung

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1. März 2022

**Christbaum  
Verkauf**

**17. & 18.12.2021**  
jeweils von 8.00 bis 16.00 Uhr

**17.12. Grafenschlag**  
Schmankerlhütte

**18.12. Schafberg 20**  
Christbaumabholmarkt

- \* Frisch geschnittene **Tannen**bäume
- \* Alle Christbäume wurden in der **richtigen** Mondphase geschnitten!
- \* **Tannenreisig**-Aktion

Bitte um Vorreservierung im Christbaumwald!

**Max Gala**  
3912 Schafberg 20  
(t) 0650/455 30 15  
(e) max.gala@outlook.com

**MAX GALA**  
CHRISTBÄUME AUS DEM WALDVIERTEL



*Bürgermeister  
Franz Heiderer*

**Liebe Mitbürgerinnen!  
Liebe Mitbürger!**

Ein durch viele Einschränkungen geprägtes Jahr geht zu Ende. Viele Feste und Veranstaltungen unserer Vereine, die zum geselligen Zusammentreffen der Bevölkerung dazu gehören, mussten zum Leidwesen aller auch heuer wieder abgesagt werden.

Dennoch konnte am 26. Oktober die Baustelle des neu errichteten Windparks besucht werden. Beinahe 1.000 Besucher nutzten dieses Angebot der Fa. WEB, um sich vor Ort zu informieren.

Mit Anfang November 2021 begann Bettina Weber ihre neue Aufgabe als Mitarbeiterin am Gemeindeamt. Mit ihrer freundlichen Art und kompetenter Arbeit ist sie eine Bereicherung für das Gemeindeamt.

Im kommenden Jahr wird der Projektfahrplan „Glasfaserausbau“ (schnelles Internet) für unser Gemeindegebiet erarbeitet.

In Zukunft soll damit erreicht werden, beinahe alle Liegenschaften an das Glasfasernetz anzubinden.

Das Bezirksfest „100 Jahre Niederösterreich“ soll am 25. und 26. Juni 2022 in der Stadtgemeinde Zwettl stattfinden.

Dieses Fest findet in allen Bezirken des Landes NÖ am selben Wochenende statt. Auch wir sind eingeladen, dabei aktiv mitzuwirken.

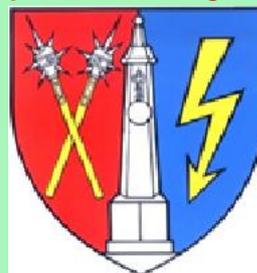
Die 14. Waldviertler Dorfspiele finden im kommenden Jahr am 20. und 21. August in der Gemeinde Göpfritz an der Wild statt. Für uns als „Erstaustragungsort“ ist es selbstverständlich hier vertreten zu sein.

Ich lade jetzt schon alle Spiel- und Sportbegeisterten sowie Schlachtenbummler zu den Dorfspielen ein.

Ihr Bürgermeister  
Franz Heiderer

***Bürgermeister  
Franz Heiderer  
und alle Mitglieder des  
Gemeinderates  
wünschen der gesamten  
Bevölkerung von Grafenschlag  
und allen Freunden  
unserer Gemeinde  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und 365 erfolgreiche Tage  
im Jahr 2022!***

Am 24. Dezember 2021 (Heiliger Abend) und 31. Dezember 2021 (Silvester) haben die **Gemeindekanzlei und die Postpartnerstelle ganztäglich geschlossen.**



**Allgemeine Öffnungszeiten:**

**Montag: 8 – 12 Uhr**

**Dienstag: 8 – 12 Uhr**

**Mittwoch: 8 – 12 Uhr**

**Donnerstag: 8 – 12 Uhr**

**Freitag: 8 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr**

**Altstoffsammelzentrum**

**beim Bauhof Grafenschlag**

**jeden 1. Freitag (14-17 Uhr)**

**jeden 3. Freitag (10-12 Uhr)**

Nächste Termine: 7. Jänner, 21. Jänner und 5. Februar 2022

## Aktuelles und wichtige Termine in Kürze

### Neue Mitarbeiterin

Bürgermeister Franz Heiderer freut sich Bettina Weber als neue Mitarbeiterin am Gemeindeamt willkommen zu heißen. Sie unterstützt nun Andreas Stiedl sowie Regina Sinhuber bei ihren Aufgaben im Amt und beim Postpartner. Bettina Weber wurde 1983 geboren, wuchs in Schafberg auf



und ist in Kaltenbrunn wohnhaft.

Nach den Pflichtschuljahren absolvierte sie die Lehre beim Oberlandesgericht Wien mit anschließender Lehrabschlussprüfung. Zuletzt als Kanzleileiterin einer Außerstreitabteilung beim Bezirksgericht Fünfhaus zuständig,

zog es sie im Jahr 2009 wieder ins Waldviertel zurück. Sie nahm eine Stelle beim öffentlichen Notar in Allentsteig an. Die Chance jedoch in ihrer Heimatgemeinde zu arbeiten, nutzte sie durch ihre Bewerbung und bekam den neu geschaffenen Posten am Gemeindeamt.

### Förderung: Künstliche Besamung

Seit Jänner 2010 verrechnet der Tierarzt das Besamungshonorar zur Gänze. Vom **7. bis 31. Jänner 2022** zahlt die Gemeinde den Förderungsbeitrag nach **Vorlage der Besamungsscheine** aus. Ferner sind die Landwirte verpflichtet eine „De minimis-Bestätigung“ für Beihilfen von der Gemeinde anzufordern.

### Hundeabgabe für 2022

Alle Hundebesitzer der Gemeinde Grafenschlag werden ersucht die **Hundeabgabe für 2022** unaufgefordert bis **Ende Februar 2022** am Gemeindeamt zu entrichten.



„Roxy“ aus Grafenschlag

### Musterung Jahrgang 2004

Die Stellung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrganges **2004** findet in St. Pölten, Hessesstraße 17 statt.



Diesmal werden, wie auch schon im Vorjahr, wegen Covid 19 die jungen Burschen vom österreichischen Bundesheer individuell und persönlich über den Termin verständigt. Aus diesem Grunde werden die langjährig üblichen Stellungskundmachungen nicht mehr bei öffentlichen Einrichtungen (z.B.: Gemeindeamt) durch Aushang bekannt gemacht, sondern den aktuellen Planungsgrundlagen angepasste vorläufige Stellungspläne digital unter [bundesheer.n@bmlv.gv.at](mailto:bundesheer.n@bmlv.gv.at) zur Verfügung gestellt. (Anm.: der Red.: Die neue Kundmachung wurde zu Redaktionsschluss noch nicht veröffentlicht, wird voraussichtlich ab Mitte Februar zu sehen sein.)

Es wird aber auch heuer wieder ein Gemeinschaftstransport von der Gemeinde angeboten, falls es die Coronamaßnahmen zulassen. Zwecks Organisation bitten wir die Rekruten, sich am Gemeindeamt bis **Ende Februar anzumelden**.

Treffpunkt wird voraussichtlich am Hauptplatz beim Buswartehaus sein. Über die genaue Uhrzeit werden die angemeldeten Rekruten noch persönlich informiert.

Da jedoch trotz all dieser Maßnahmen COVID-bedingte Beeinträchtigungen des Stellungsbetriebes nicht ausgeschlossen werden können bzw. die Entwicklung der COVID-Lage eine rasche Anpassung der Schutzmaßnahmen erfordert, kann es immer wieder vorkommen, dass Stellungstermine kurzfristig verschoben werden müssen.

Bei etwaigen Fragen wenden Sie sich bitte an die Ergänzungsabteilung des Militärkommandos NÖ entweder per E-Mail [bundesheer.n@bmlv.gv.at](mailto:bundesheer.n@bmlv.gv.at) oder telefonisch unter 050201.

### Umbauarbeiten in der Hausarztpraxis

Die Ordination unserer Gemeindeärztin Dr. Sieglinde Kainz in Großgöttfritz wird voraussichtlich ab 14. März 2022 wegen Umbaus geschlossen. Die Neueröffnung erfolgt am 1. April 2022.

## Kindergarteneinschreibung

Die Kindergarteneinschreibung für das nächste Kindergartenjahr wird natürlich unter strengsten Coronamaßnahmen durchgeführt. Alle Eltern von Kindern ab 2,5 Jahren werden deshalb **persönlich von**

**Kindergartenleiterin Doris Hofmann zwischen im Jänner 2022 telefonisch kontaktiert,**

um einen geeigneten Termin zur Einschreibung zu finden.

Es besteht die Möglichkeit, dass Kinder ab dem Alter von zweieinhalb Jahren den Kindergarten besuchen. Verpflichtend ist ein Kindergartenjahr als Vorbereitung auf die bevorstehende Schulzeit.

Bitte kommen Sie zur Einschreibung gemeinsam mit Ihrem Kind und bringen Sie die Geburtsurkunde des Kindes mit, sofern es die Pandemie zulässt. Nähere Informationen erhalten Sie sowieso durch Leiterin Doris Hofmann persönlich am Telefon.

Diese Anzeige in der Gemeindezeitung gilt als öffentliche Kundmachung der Kindergarteneinschreibung. Ein zusätzliches Anschreiben aller Familien mit Kindern im Kindergartenalter erfolgt nicht mehr.



*Eva Weyrich, Doris Hofmann, Anita Wagner, Birgit Dörfler und Nicole Waldhäusl*

**Das neue Team des NÖ  
Landeskindergartens  
wünscht allen ein  
wunderschönes  
Weihnachtsfest  
und alles erdenklich Gute  
für das Jahr 2022!**



## Pfarrer Eugeniusz Warzocha stellt sich vor



*Pfarrer Eugeniusz Warzocha ist zuständig für den Pfarrverband Herz Jesu (Grafenschlag – Großgöttfritz – Brand – Waldhausen – Niedernondorf)*

Ich wurde am 6. August 1965 in der Nähe von Rzeszów im südöstlichen Teil Polens als Ältester von vier Kindern geboren. Nach der Matura trat ich im August 1984 ins Noviziat des Kapuzinerordens ein. Ich studierte in Krakau Philosophie und Theologie und wurde dort auch am 22. Juni 1991 zum Priester geweiht. In den folgenden Jahren wirkte ich in mehreren Pfarren als Kaplan, Ökonom, Katechet, in der Betreuung von Jugendlichen und Ministranten, aber auch als Krankenseelsorger im Onkologischen Institut in Krakau. Während meines bisherigen Priesterlebens habe ich in meiner Heimat mit verschiedenen Gemeinschaften gearbeitet. Die letzten Jahre in Polen wirkte ich als Pfarrer in Walcz.

Am 1. September 2004 kam ich als Kaplan nach Wien in die Pfarre Hernals. 2006 bis 2016 war ich im Pfarrverband Straning - Grafenberg – Wartberg im Weinviertel tätig. Die letzten fünf Jahre war ich Moderator in den Pfarren Sankt Anton an der Jeßnitz und Puchenstuben im Mostviertel. Vor wenigen Wochen habe ich nun hier im Waldviertel die Leitung des Pfarrverbandes Herz Jesu übernommen, und ich hoffe, dass es mit Gottes Hilfe für uns alle eine fruchtbare Zeit wird.

## Aktuelles aus unserer Volksschule

Nach der dreiwöchigen Sicherheitsphase zu Schulbeginn mit zwei Antigen- und einem PCR-Test wöchentlich wechselten wir in die Risikostufe zwei mit dem gleichen Testsystem wie zu Schulbeginn. Damals waren Schulveranstaltungen mit entsprechender Risikoanalyse und Besuche von externen Personen mit 3G-Nachweis und FFP2-Maske noch möglich, daher dürfen wir weiter unten noch von einigen Aktivitäten berichten. Seit Mitte November befinden wir uns wiederum in einer Sicherheitsphase mit noch strengeren Maßnahmen in der Risikostufe drei. Für die Zeit des Lockdowns seit 22. November entscheiden die Eltern, ob sie ihr Kind in den Präsenzunterricht schicken oder selbst daheim im Homeschooling unterrichten. Auch in den Klassen muss nun der Mund-Nasen-Schutz getragen werden, wobei regelmäßig Maskenpausen bei offenem Fenster erlaubt sind. Ab Dezember führen wir pro Woche einen Antigen- und zwei PCR-Tests durch, damit die Schule auch in diesen sehr schwierigen Zeiten ein sicherer Ort für unsere Kinder bleibt.

Bis Mitte November haben wir Lieder für die traditionelle Adventmesse einstudiert und auf die Erlaubnis zum Feiern gehofft. Dann wurde uns das Singen verboten. Auch die Eltern haben alle möglichen Varianten durchgedacht, um das Adventstandl in abgespeckter Version veranstalten zu dürfen. Mit dem Lockdown musste nun alles abgesagt werden. Wir hoffen auf ein Revival im Jahr 2022!

Auch über eine personelle Änderung im Lehrerteam dürfen wir berichten. Elisabeth Kitzler erwartet erfreulicherweise ein Baby. Wir gratulieren dazu recht herzlich und wünschen alles Gute! Coronabedingt durfte sie daher quasi von einem Tag auf den anderen nicht mehr in direktem Kontakt mit den Kindern stehen.

Daher hießen wir am 16. November eine neue Kollegin, Frau Bernadette Distelberger aus Schrems, bei uns willkommen. Wir wünschen ihr einen guten Start bei uns in Grafenschlag!

### Hüpfspaß im Rahmen der „Bewegten Klasse“

Im heurigen Schuljahr nimmt unsere Schule wieder am Programm „Bewegte Klasse“ der „Tut gut“ Gesundheitsvorsorge GmbH teil. Bereits am 23. September kam daher die Trainerin Tina Kretschmer zu uns und sorgte mit ihrem Hüpfprogramm für zwei abwechslungsreiche Bewegungseinheiten in jeder der beiden Klassen. Die Kinder hatten sichtlich viel Spaß und jede Menge Bewegung.

### Wandertag bei schönstem Herbstwetter

Am Dienstag, dem 5.10.2021, wanderten die Schülerinnen und Schüler beider Klassen mit ihren Lehrerinnen von der Aubergwarte nach Sprögnitz. Dort besuchten sie nach einer kurzen Rast beim Spielplatz noch das „Waldreich“. Viel Spaß hatten die Kinder beim Rätseln und Lösen der Aufgaben im Wald. Zum Abschluss bauten alle gemeinsam noch erfolgreich an einem Waldtipi. Viel zu schnell verging die Zeit an diesem herrlichen Vormittag!



### ARBÖ – Warnwesten – Aktion

Heuer nahm unsere Volksschule wieder am Quiz des ARBÖ Niederösterreich teil und konnte für die richtige Lösung für alle Schülerinnen und Schüler eine ARBÖ-Warnweste gewinnen.



Die Übergabe des Gewinns übernahm coronabedingt Direktorin Beate Müllner, sie verteilte im Anschluss die Warnwesten an die Kinder in den jeweiligen Klassen. Somit sind alle für die Sicherheit am Schulweg bestens ausgerüstet.

## Bewegung und Körperstabilisation

Endlich konnte ein Teil der schon im Vorjahr geplanten Bewegungseinheiten mit MMag. Sabine Brandstetter von der „Gesunden Volksschule“ am 10. November nachgeholt werden. Mit der 1./2. Schulstufe führte die Ernährungs- und Sportwissenschaftlerin lustige Bewegungsspiele verbunden mit Koordinationsübungen durch und mit der 3./4. Schulstufe Partnerübungen und Übungen zur Körperstabilisation. Die Kinder hatten viel Freude dabei. Die beiden letzten Einheiten waren eigentlich für Dezember geplant.



**Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrerinnen eine schöne Adventzeit, frohe Weihnachten und ereignisreiche Weihnachtsferien.**

## Der Musikschulverband informiert

### Schuljahr 2021/22

Und wieder begannen wir ein Schuljahr mit Corona. Die Hygienemaßnahmen und aufgestellten Regeln sind bei Schülerinnen, Schülern und Lehrpersonal schon zur Routine geworden. Danke an alle für die gute Disziplin, die uns hoffentlich bald Normalität bringen wird.



### Neue Homepage

Unsere Homepage wurde neugestaltet und präsentiert sich in einem großartigen Design.

Danke an Erwin van Dijk für die Erstellung der Homepage. Besuchen Sie unsere neuen Seiten, erfahren Sie alles über den laufenden Betrieb der Musikschule, stöbern Sie in den Archiven nach Fotos und lesen Sie in der Historie allerhand Interessantes. [www.musikschule.martinsberg.at](http://www.musikschule.martinsberg.at)

### Anmeldungen:

Gesang	3	Blockflöte	3
Geige	1	Klavier	2
Keyboard	1	Gitarre	2
Steirische	1	Querflöte	6
Klarinette	3	Trompete	1
Tenorhorn	1	Schlagwerk	4
		<b>Gesamt</b>	<b>28</b>

### Theorieunterricht

Der Theorieunterricht ist bereits in vollem Gange. Unsere motivierten Schüler bereiten sich sorgfältig auf eine Prüfung in Junior, Bronze, Silber oder Gold vor.



*Junior: Liliane Dornhackl, Milena Huber und Magdalena Rosenmaier  
unten: Silber: Aus Grafenschlag mit dabei sind Viktoria Hofbauer und Leonie Meneder*



**Musikmachen und Musikhören  
wirkt positiv auf Körper und Geist.  
Es tut gut, sich in schwierigen Zeiten  
von Musik inspirieren zu lassen.**

Musikschulleiterin Martha Lodi-Hobel

## Aktion: „Mein Wirt“

Nachdem die Wirte nach dem dritten Lockdown wieder öffnen durften, wurde im Mai die Aktion „Mein Wirt“ vom Wirtschaftsbund NÖ gemeinsam mit anderen Interessenten zur Stärkung der regionalen Gastronomie, ins Leben gerufen. Es wurden 600 Gutscheine, für das blau-gelbe Gaststättengewerbe verlost.

Bei dieser Aktion gewann unter anderem Sabrina Huber aus Grafenschlag einen Gutschein über 20 Euro für die Belegung der Gastronomie.

Die sympathische Grafenschlagerin hatte bei dieser landesweiten Aktion mitgemacht und während eines Besuches bei ihren Lieblingswirten unter dem Hashtag #meinwirt ein Foto ins Netz gestellt.

Bürgermeister Franz Heiderer durfte ihr diesen Gutschein überreichen und Huber stellte freudestrahlend fest, dass sie diesen Betrag selbstverständlich wieder "beim Lieblingswirten" ausgeben wird.



Gewinnerin Sabrina Huber aus Grafenschlag

## KLAR Heckentag war voller Erfolg

Über 1.500 regionale Gehölze und Obstbäume konnten am 6.11.2021 beim KLAR! Heckentag in Grafenschlag am Hauptplatz ausgegeben werden. Der KLAR! Heckentag wurde veranstaltet von der KLAR! Waldviertler Kernland in Kooperation mit der Regionalen Gehölzvermehrung (RGV).



Pressefoto (WKL): Edith Weiß, Elisabeth Höbartner-Gußl, Ingrid Haslinger, Doris Maurer (KLAR! Waldviertler Kernland), Wolfgang Poisinger (Natur im Garten), Bgm. Franz Heiderer

Handgesammelte und aufgezogene Gehölzraritäten wie verschiedene Quitten-Sorten, Obstbäume, aber auch Heckenpakete wie die Klima-Hecke oder die Sichtschutz-Hecke konnten vorab im NÖ Heckenshop bestellt und

beim KLAR! Heckentag abgeholt werden.

Zusätzlich gab es fachkundige Tipps zur richtigen Pflanzung und Pflege von Gehölzexpertin Edith Weiß und viele Informationen zum Thema „Naturnahes Gärtnern“ beim Natur im Garten-Infostand.

Viele Personen nutzten auch die Gelegenheit eine Klima-Hecke für ihren Privatgarten zu erwerben.

Die Klimahecke enthält

10 heimische Gehölze, die durch den Zeitpunkt ihrer Blüte oder Frucht reife eine der 10 phänologischen Jahreszeiten einläuten. Im Gegensatz zum gebräuchlichen Datumskalender unterscheidet sich der „Kalender, den die Natur schreibt“ von Jahr zu Jahr und von Region zu Region.

Wer seine Klima-Hecke im Jahresverlauf beobachten möchte, kann mit der Naturkalender-App ([www.naturkalender.at](http://www.naturkalender.at)) die Beobachtungen erfassen, mit anderen vergleichen und dazu noch einen Beitrag zur Natur- und Klimaforschung leisten, denn die Aufzeichnungen fließen in die europäische phänologische Datenbank mit ein.

Auch in vielen Gemeinden im Waldviertler Kernland finden sich bereits Klima-Hecken an öffentlichen Plätzen und können bei einem Spaziergang besucht und beobachtet werden.



## Der neue Windpark Grafenschlag wächst Großes Interesse der Bevölkerung in der Bauphase

Der Windpark Grafenschlag hat sich in den vergangenen Wochen prächtig entwickelt. Zu Oktoberbeginn wurden die ersten Anlagenkomponenten geliefert, an die spektakulären Bilder von der Anlieferung der ersten Flügel werden sich viele Bürgerinnen und Bürger noch länger erinnern. Kurze Zeit später wurde mit der Errichtung der Stahltürme für die Windkraftanlagen begonnen.

Die Windparkwanderung am Nationalfeiertag bot den Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit, sich vom Baufortschritt zu überzeugen. Und die Menschen aus der Region haben es in überwältigender Zahl genutzt, sich die vier in Bau befindlichen Windräder aus nächster Nähe anzusehen. Die W.E.B stand dabei mit all ihren Experten für Fragen zur Verfügung. Die positive Stimmung und das große Interesse quer durch Generationen zeigen, wie sehr sich die Waldviertlerinnen und Waldviertler mit Lösungen zur Klimakrise beschäftigen.



oben: perfektes Wetter bei der Windparkwanderung am Nationalfeiertag

**W.E.B**

rechts: Heiß begehrt von Groß und Klein: sich auf dem Windrad mit Unterschrift zu verewigen: Hier Elisa Hofbauer



Anfang November wurde die erste Windkraftanlage vollständig aufgebaut, bis Ende November konnten trotz ungünstigen Wetters – wie Nebel und Starkwind - drei Anlagen errichtet werden. Bereits ab Mitte Dezember wird geplanterweise die erste Anlage ihren Probetrieb aufnehmen, und bis Jahresende wird auch die vierte Anlage fertiggestellt sein. Anfang kommenden Jahres sollen dann alle vier Windräder ans Netz gehen und umweltfreundlichen Strom produzieren.



Als der Nebel sich lichtete, wurde weitergebaut.  
© BenjaminWald

### Zum Projekt:

Die WEB Windenergie AG setzt in Grafenschlag aktuell ein Windenergieprojekt mit einer Gesamtleistung von 12,3 MW um. Dieser Windpark wird einen wesentlichen Beitrag für den Klimaschutz im Waldviertel leisten, denn die Anlagen



werden zukünftig jährlich 26.000 MWh Ökostrom erzeugen und damit 16.500 Menschen mit sauberer Energie versorgen.

## Wo sind in Zukunft Wohnbau und Betriebsgebiete möglich?

Selbstverständlich muss es für ortsansässige Menschen im Waldviertel weiterhin möglich sein, Wohnraum zu schaffen und wirtschaftlich aktiv zu sein. Der Verein Interkomm hat daher Grundsätze zur räumlichen Entwicklung festgeschrieben und als „Waldviertler Erklärung“ an LHStv. Stephan Pernkopf übergeben.

Raumplanung ist ein wichtiges Thema, das in seiner Wirkung alle WaldviertlerInnen betrifft. Im Fokus der vom Land NÖ initiierten Regionalen Leitplanung stehen Rahmenbedingungen für die Entwicklung des Siedlungs- und Wirtschaftsraumes bei größtmöglichem Schutz der Natur und der Kulturlandschaft.

### Die Gemeinden bringen sich mit Erfahrungen und Expertise ein

Wir, die Waldviertler Gemeinden, übernehmen Verantwortung für die Entwicklung unserer Region und möchten uns konstruktiv in den Planungsprozess rund um die Regionale Leitplanung einbringen. Wohnen und Wirtschaften im Waldviertel soll auch in Zukunft möglich sein, die Daseinsvorsorge soll gesichert werden und das bei einem sparsamen Verbrauch weiterer Bodenflächen.



### Verein Interkomm Waldviertel als Zugpferd

Der Verein Interkomm - ein Zusammenschluss von 60 Waldviertler Gemeinden - hat, im Zuge einer intensiven Arbeitstagung, mit 40 BürgermeisterInnen aus allen Bezirken, VertreterInnen der Wirtschaft und des regionalen Entwicklungsverbandes sowie RaumordnungsexpertInnen Grundsätze formuliert, welche in den Arbeitsprozess zur Regionalen Leitplanung eingebracht werden.

Für die künftige Entwicklung des Waldviertels wurden 15 Leitsätze definiert. Dazu gehört das Ziel eines Bevölkerungswachstums ebenso wie die Forderung, auch künftig den ortsansässigen Menschen die Möglichkeit zu geben, in allen Dörfern Wohnraum zu schaffen und wirtschaftlich aktiv zu sein. Im Fokus stehen Versiegelungsreduktion, kompakte Bauformen und die Nutzung von leerstehenden Immobilien.

### 103 BürgermeisterInnen stellen sich hinter das Positionspapier zur Regionalen Leitplanung

Diese Leitsätze wurden in der „Waldviertler Erklärung“ zusammengefasst und von 103(!) BürgermeisterInnen des Waldviertels unterzeichnet, - darunter auch unsere Gemeinde! Und auch VertreterInnen des Wirtschaftsforums, des Regionalen Entwicklungsverbandes und der LEADER Regionen stehen hinter dem Positionspapier, das an die Vertreter des Landes überreicht wurde. (Download unter [www.interkomm.work](http://www.interkomm.work))

Obmann Bgm. Bruckner dazu: „Nur gemeinsam, in Partnerschaft zwischen Land und den autonomen Gemeinden, bietet sich die Chance, waldviertelgerechte Rahmenbedingungen zu definieren, die im Gesetz verordnet werden!“

Klar zustimmend hat LHStv. Dr. Pernkopf das Engagement kommentiert: „Das Waldviertel zeigt erneut, was gemeindeübergreifende Zusammenarbeit leisten kann. Ich stimme dem Positionspapier zu. Natürlich ist es ein Diskussionsprozess mit unterschiedlichen Anforderungen, aber wenn sich eine Region zusammenschließt und ihre Entwicklungsziele klar formuliert, hilft das der Qualität und der Akzeptanz der Ergebnisse!“

Der Verein Interkomm wird sich auch in den folgenden Monaten engagieren und die Interessen der Region vertreten, damit wir unsere Entwicklungspotenziale nutzen können und gleichzeitig unseren Beitrag zum Bodenschutz leisten.



Überreichung der Waldviertler Erklärung zur Regionalen Leitplanung an LHStv. Dr. Stephan Pernkopf in St. Pölten. Von Links: Vbgm. Franz Fichtinger, Bgm. Ing. Nikolaus Reisel, Bgm. Karl Elsigan, LHStv. Dr. Stephan Pernkopf, Obmann Bgm. Martin Bruckner, Bgm. Franz Rosenkranz, NR Lukas Brandweiner © Verein Interkomm Waldviertel

## Kolumbuspreis für Digitalprojekt

Die Pilotphase des Projektes „Digital, gesund altern“ ging im Oktober zu Ende. Die Pandemie hatte die Umsetzung einerseits sehr erschwert, andererseits die Notwendigkeit deutlich gemacht, sich mit digitalen Medien auseinanderzusetzen.

Sehr gefreut hat uns, dass das Projekt im Oktober mit dem Kolumbuspreis ausgezeichnet wurde. Der Schirmherr des Vereines Neu.Land.Leben, LR Stephan Pernkopf, meinte bei der Übergabe der Auszeichnung, dass genau solche Modelle helfen würden, „die Senioren und Seniorinnen noch lange fit und aktiv zu halten“.

### Das Projekt enthält die Angebote:

**Smart-Cafés** – ein unverbindliches, gemütliches Lernformat für alle Fragen rund ums Smartphone

**Fit-am-Smartphone** – eine einmonatige 1-zu-1-Betreuung für Smartphone-EinsteigerInnen

**Gesundheits-App STUPSI** – ideal für AnfängerInnen, die ihr Gesundheitsverhalten verbessern möchten.

Zum Projektabschluss wurde auch ein Buch veröffentlicht, das anderen Regionen helfen soll, ähnliche Projekte zu verwirklichen.



*Für das Projekt „Digital, gesund altern“ verlieh Landesrat Dr. Stephan Pernkopf den Kolumbuspreis. Bei der Übergabe anwesend waren Bgm. Fritz Fürst, Ingrid Kleber, Kernland-Obmann Bgm. Christian Seper, Reinhard Höchtl, Bgm. Paul Kirchberger, Doris Maurer, Werner Czanba und Regine Nestler.*

# World wide Waldviertel.

Alles, was Sie über die Region wwissen wollen.



Unsere Plattform für Immobilien, Baugründe, Jobs und Infrastruktur.

[www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at)

Eine Initiative von  Mit Unterstützung von 

Wohnen im Waldviertel

Wo das Leben neu beginnt.

## Handybegleiter und Mentoren

Ein tolles Team von freiwilligen HandybegleiterInnen und MentorInnen unterstützt Menschen dabei, ihre digitalen Geräte besser kennen zu lernen, bzw. vom Tastenhandy auf ein Smartphone umzusteigen.

Da das Interesse an den Smart-Cafés und 1-zu-1-Schulungen groß ist, würden wir uns über weitere Unterstützer sehr freuen. Wenn Sie sich auf Ihrem Smartphone gut zurechtfinden und sich vorstellen können, anderen bei ihren Fragen zu helfen, melden Sie sich doch bitte beim Waldviertler Kernland: [r.nestler@waldviertler-kernland.at](mailto:r.nestler@waldviertler-kernland.at) oder 02872/2007940.

### Unsere Plattform für Immobilien, Baugründe, Jobs und Infrastruktur.

Hier können Sie ein neues Zuhause suchen oder die eigene Immobilie kostenlos inserieren, Sie finden eine Vielzahl an interessanten Jobs und erfahren alles über die 56 Gemeinden und die einzigartige Lebensqualität im Waldviertel.

**Notarsprechtag** im 1. Stock des Gemeindeamtes in Grafenschlag finden jeweils am ersten Montag im Monat statt. Beraten werden Sie von Notar **Mag. Phillip Gruber**. Wir bitten um Voranmeldung am Gemeindeamt unter 02875/8325. Die nächsten Termine sind am **3. Jänner, 7. Februar und 7. März** um 10 Uhr. Bei dringenden Anliegen kontaktieren sie bitte das Notariat in Ottenschlag unter 02872/20 333.

## Wegweiser bei Demenz

Die kostenlose NÖ **Demenz-Hotline** unter der Telefonnummer **0800 700 300** bietet Betroffenen und Angehörigen von Montag bis Freitag zwischen 8 und 16 Uhr zahlreiche Informationen und leitet Sie an die richtigen Expertinnen und Experten im Gesundheitssystem weiter.



### Website

Auf [www.demenzservicenoe.at](http://www.demenzservicenoe.at) sind Informationen und Angebote in Niederösterreich übersichtlich und aktuell zusammengefasst – vom Krankheitsbild, Anlaufstellen für Betreuung und Therapie, Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten, Veranstaltungs- und Literaturtipps bis hin zu vorbeugenden Gesundheitstipps.

### Individuelle Beratung

Das Demenz-Service NÖ bietet kostenlose persönliche Einzelberatungen daheim oder bei Info-Points Demenz in den Kundenservices der Österreichischen Gesundheitskasse.

Terminvereinbarung und Informationen: NÖ Demenz-Hotline 0800 700 300 und [demenzservicenoe@noegus.at](mailto:demenzservicenoe@noegus.at).

## Ausbildung im Pflegebereich

### Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege HORN ab Frühjahr 2022

Telefon 02982 9004 DW 16810

E-Mail: [gukps@horn.lknoe.at](mailto:gukps@horn.lknoe.at)

Pflegeassistent berufsbegleitend in Teilzeit (zweijährig):  
Start am 7. März 2022

Pflegeassistent in Vollzeit (einjährig):  
Start am 14. Februar 2022

Pflegfachassistent in Vollzeit (zweijährig):  
Start 14. Februar 2022

Basismodul Medizinische Assistenzberufe: Start April 2022

### Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege ZWETTL ab Frühjahr 2022

Telefon 02822 9004 DW 18900

E-Mail: [gukps@zwettl.lknoe.at](mailto:gukps@zwettl.lknoe.at)

Pflegeassistent in Vollzeit (einjährig): Start am 28. Februar 2022

Pflegfachassistent in Vollzeit (zweijährig):  
Start am 28. Februar 2022



**Anmeldungen ab sofort möglich** – nähere Infos unter [www.pflegeschulen-noe.at](http://www.pflegeschulen-noe.at)



*Für uns ist Menschlichkeit  
der Normalzustand.*

*Wir sind für Sie da. Gerade jetzt.*

**Für Betreuungen und bei Fragen  
wenden Sie sich bitte an:**

**Caritas Sozialstation Grafenschlag**  
Einsatzleitung: DGKP Karin Steininger  
3912 Grafenschlag Nr. 1  
Mo, Di, Do 11:00 - 12:00 Uhr  
oder nach telefonischer Vereinbarung  
M 0676-83 844 7341

**Zeit für Veränderung:  
Komm in die mobile Pflege!**

**Im Waldviertel suchen wir**

- Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger\*in (DGKP)
- Fachsozialbetreuer\*in Schwerpunkt Altenarbeit (FSBA)
- Pflegeassistent\*in (PA)
- Heimhelfer\*in (HH)

*Vertrauen kann Türen öffnen*  
**[www.caritas-pflege.at](http://www.caritas-pflege.at)**



## Senioren nutzten Zeit zwischen den Lockdowns

### Hofheuriger

Beim „Hofheurigen“ im Innenhof des Gasthauses Bauer konnten unsere Senioren im August bei Heurigen-schmankerl und einem guten Glaserl Wein einige gesellige Stunden verbringen.



### Wandertag in Kottes

Am 10. September nutzten die Senioren bei strahlendem Herbstwetter die Gelegenheit, um sich auch körperlich fit zu halten. Die Wanderung führte vom Kotteser Hauptplatz durch die herrliche Landschaft Richtung Münichreith bis zur Labstelle am Galgenberg und wieder retour zum Ausgangspunkt.



Zum verdienten Ausklang trafen sich die Senioren im Gasthaus Schrammel und ließen den Wandertag bei einer Jause und Musik ausklingen.

### Wallfahrt nach Mondsee

Die jährliche Wallfahrt führte heuer 39 Grafenschlager Senioren nach Mondsee, wo sie am Busparkplatz von Annelu Wenter empfangen und von ihr bis zur Abreise begleitet wurden.

Die Wallfahrer besichtigten die Basilika St. Michael mit Führung und genossen ein herrliches Orgelkonzert.

Anschließend feierten sie mit Pfarrer Reinhard Bell eine wunderschöne Messe.



*Die Hilfsbergkirche mit dem Mondsee im Hintergrund*

Nachmittags stand eine Schifffahrt am Mondsee auf dem Programm. Anschließend beeindruckte die Auffahrt auf den Mondseeburg. Oben wurde die „zur Maria Hilf“ - Hilfsbergkirche mit Führung besichtigt und eine kurze Andacht abgehalten.

Für eine Tour durch das Freilichtmuseum war auch noch Zeit, bevor die Senioren die Heimreise antraten und im Gasthaus Bauer die Tagesreise revuepassieren ließen.

Nun hoffen die Senioren, dass nach dem Lockdown die „Mahlzeit“-Treffen, Smart-Cafés, Spielenachmittage und sonstige gesellschaftliche Aktivitäten wieder vermehrt stattfinden dürfen und wünschen allen:

**Frohe Weihnachten!**

*Nach der Führung der Basilika Mondsee.*



## Unser musikalischer Herbst im Covid-19-Jahr 2021

Am ersten Freitag im September hielten wir vor dem Musikerheim ein Platzkonzert ab. Nach dieser langen, durch Corona bedingten Pause freuten wir uns alle sehr gemeinsam in der Öffentlichkeit musizieren zu dürfen. Trotz der herbstlichen Temperaturen durften wir viele Gäste begrüßen. Auch konnten wir endlich unseren vier Neuzugängen ihr verdientes Leistungsabzeichen in Bronze überreichen.

Die Urkunden übergab unser Bezirksobmann Martin Hausleitner. Bürgermeister Franz Heiderer war natürlich auch unter den Gratulanten.

Wir, die Musikkapelle Grafenschlag, freuen uns sehr, Viktoria Hofbauer, Anja Hofbauer, Leonie Meneder (Querflöte) und Matthias Perner (Trompete) als Kollegen/innen im Verein willkommen zu heißen.



*Obfrau Bernadette Trappl, Bezirksobmann Martin Hausleitner, Kapellmeister Colin Tooke und Bürgermeister Franz Heiderer gratulierten herzlich unseren JungmusikerInnen zu bestandener Prüfung*

Am 2. Oktober überraschten wir unser ehemaliges Mitglied Herber Flicker zu seinem 80er.

Lieber Herbert! Wir wünschen dir auf diesem Wege nochmals alles Gute zu deinem 80er und vielen Dank für die nette Bewirtung!



*Sichtlich erfreut war Jubilar Flicker, als er die Kapellenführung übernehmen durfte.*

Am gleichen Tag fand unsere Generalversammlung mit Neuwahlen statt.

Als Obfrau wurde Bernadette Trappl in ihrer Funktion bestätigt. Weiters wurden Colin Tooke als Kapellmeister und Josef Perner als Kassier wieder gewählt. Neu in unserem Vorstandsteam dürfen wir Helga Stern als Schriftführerin und Jasmin Fichtinger als Jugendreferentin begrüßen. Unser altgedienter Stabführer Josef Steinger überließ nach 33 Jahren sein Amt seinem Stellvertreter Daniel Hofbauer.



Am 3. Oktober durften wir wieder das Erntedankfest mitgestalten.



Ein musikalisches Ständchen erhielt auch Martin Wögerer zu seinem 50er. Auch dir, lieber Martin, nochmals alles Gute!

Der Friedhofsgang zu Allerheiligen wurde natürlich auch dieses Jahr von uns musikalisch umrahmt.

Die heilige Messe für die Ehejubilare fand dieses Jahr am 14. November an unserem Patroziniums-Fest statt. Nach dem Festakt überraschten wir die Kirchenbesucher mit einigen Märschen.

Da sich die COVID-19-Situation wieder zuspitzte, entschieden wir uns die Musiker-Messe wieder abzusagen.

Wir hoffen, dass sich die Situation in den nächsten Wochen etwas verbessert.

Eventuell wäre es dann möglich bei den für dieses Jahr noch geplanten Veranstaltungen (Kerzenschein-Messe, Turmblasen vor der Mette) dabei zu sein und mitzuspielen.

**Die Gemeindeblasmusikkapelle  
Grafenschlag bedankt sich bei den  
Besuchern unserer Veranstaltungen im  
Jahr 2021 auf das Allerherzlichste  
und wünscht auf diesem Wege  
FROHE WEIHNACHTEN,  
ALLES GUTE für 2022 und BLEIBT GESUND !**

## Der Feuerwehrbericht für das vierte Quartal

### Einsätze

Seit August 2021 rückten die Kameraden der FF Grafenschlag zu zwei Einsätzen aus. Einer davon ereignete sich am 01.11.2021. Dieser Einsatz war im Zuge des KHD-Zuges (Katastrophen Hilfs Dienst) an unsere Wehr gelangt. Die Kameraden halfen einen ganzen Tag den Waldbrand in Hirschwang/Rax unter Kontrolle zu bekommen. Ein zweiter Einsatz ereignete sich am 26.11.2021, wo einige Kameraden den ganzen Nachmittag, aufgrund des heftigen Schneefalls, einige LKW bergen mussten.

### Übungen

Dadurch, dass die Corona-Maßnahmen zwischendurch etwas gelockert wurden, konnten wir zur Abschnittsübung nach Grainbrunn und zur Unterabschnittsübung nach Groß Nondorf fahren. Außerdem konnten unsere Atemschutzträger den Finnen Test ablegen, um zu prüfen, ob die nötige körperliche Voraussetzung noch vorhanden ist.

***Das Kommando der Feuerwehr  
Grafenschlag wünscht  
der gesamten Bevölkerung  
und allen Kameraden/innen der  
Freiwilligen Feuerwehr  
eine schöne Adventzeit,  
frohe Weihnachten und  
einen guten Rutsch ins neue Jahr.***



### Kontakt: soma Zwettl

Sozialmarkt der Caritas der Diözese St. Pölten  
Landstraße 2

3910 Zwettl

**Mobil:** 0676 83 844 439

**Telefon:** 02822 53 190

**E-Mail:** [wst.zwettl@caritas-stpoelten.at](mailto:wst.zwettl@caritas-stpoelten.at)

**Öffnungszeiten:** Dienstag und Donnerstag  
von 10 bis 13 Uhr

Freitag von 9.30 bis 12 Uhr

**Homepage:** [www.caritas-soma.at](http://www.caritas-soma.at)

## Feuerbeschau 2022

Die feuerpolizeiliche Beschau durch den Rauchfangkehrer ist wichtiger Eckpfeiler für die Brandschutzsicherheit und den vorbeugenden Brandschutz von Personen sowie Sachwerten.

Sie werden rechtzeitig über Ihren Termin von Ihrem Rauchfangkehrer schriftlich informiert.

**Geplante Objekte für die Feuerbeschau sind folgende Hausnummern der Katastralgemeinde Grafenschlag, die auch auf der Amtstafel ersichtlich sind:**

8, 22, 23, 24, 59, 61, 64, 65,  
66, 80, 83, 84, 85, 86, 87,  
121, 122, 123, 124, 125, 127,  
128, 129, 131, 132, 134, 135,  
136, 137, 138, 139, 141 und 143.

Informationsfolder liegen  
am Gemeindeamt auf.



Der Gemeinderat hat beschlossen, dass es 2021 und 2022 es für alle Grafenschlager eine **50%ige Förderung für die Feuerlöscherüberprüfung** gibt.

Legen Sie einfach die Original-Rechnung der Überprüfung am Gemeindeamt vor und Sie erhalten die Hälfte der Kosten retour.

## Seniorenhallenfußball

Sobald es die Coronamaßnahmen zulassen bis April  
jeden Donnerstag von 20.00 – 22.00 Uhr



**Alter spielt keine Rolle – Jede/r ist herzlich willkommen – schau mal vorbei!**



Bitte unbedingt 2G-Regel beachten!



## WIR IMPFEN. OHNE ANMELDUNG.

Schützen Sie sich selbst,  
Ihre Kinder und Enkelkinder  
durch eine Impfung.

### Der Impfbus kommt!

**23. Dezember 2021**

10:00 - 13:00 Uhr

**3912 Grafenschlag**

Marktplatz od. Turnsaal (wetterbedingt)

Jetzt  
impfen  
gehen!

[www.impfung.at](http://www.impfung.at)

## Heizkostenzuschuss

Die Landesregierung hat beschlossen sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/2022 in der Höhe von Euro 150,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2022 beantragt werden. **Wichtig!**

Bei der Beantragung ist die E-Card vorzulegen.

## Die Purzelkamp-Langlaufloipe

wird bei entsprechender Schneelage gespurt.

Streckenlänge ca. 12km.

**Einstiegsstellen:** beim Pfarrhofgarten Grafenschlag  
Grafenschlag beim Bahnhof (Würstelstand)  
Kleingöttfritz Güterweg Richtung Langschlag

Es gibt die Möglichkeit im GH Bauer Langlaufschi und -schuhe auszuborgen (Reservierung Tel: 02875 8266). Kinderausrüstungen (Größen 33-39) können in der Volksschule entliehen werden. Tel. 02875 8227 (VS) oder 02875 7461 (Rosa Pertzl)

